



**Landesrat Achleitner: 3-Millionen-Marke bei Nächtigungen in OÖ geknackt -
zweitbeste Wintersaison seit Aufzeichnungsbeginn**

Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner: „Oberösterreich punktet vor allem durch Familienfreundlichkeit, kurze Anreisewege und ein perfektes Preis-Leistungsverhältnis – Zuversicht auch für den Sommer“

„Die Reiselust steigt wieder, davon hat auch der Tourismus in Oberösterreich kräftig profitiert: In der Wintersaison 2022/2023, also von November 2022 bis April 2023, verzeichnet Oberösterreich mehr als drei Millionen Nächtigungen. Das ist ein Plus von 36 Prozent zum Vorjahr. Zugleich wurde damit die zweitbeste Wintersaison in unserem Bundesland seit Aufzeichnungsbeginn der Tourismusstatistik abgeschlossen“, zeigt sich Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner über die aktuellen Nächtigungszahlen in Oberösterreich erfreut.

Nach Einschränkungen aufgrund der Pandemie in den vergangenen Wintersaisons verzeichnet Oberösterreichs Tourismuswirtschaft wieder höchst erfolgreiche Ergebnisse. Seit 30. April ist die Wintersaison 2022/2023 offiziell zu Ende – mit einer sehr zufriedenstellenden Bilanz: Oberösterreich schließt die zweitbeste Wintersaison seit Beginn der Aufzeichnungen ab. An die Ergebnisse der Vor-Coronazeit konnte angeschlossen werden. Insgesamt 3.069.433 Nächtigungen von Gästen aus dem In- und Ausland bedeuten ein Plus von 36 Prozent zum Vorjahr. Gleichzeitig liegen diese Zahlen nur knapp hinter dem Rekordergebnis von 2019 mit 3.155.165 Nächtigungen. Die Ankünfte stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 58 Prozent auf 1.137.270.

„Die erfreulichen Ergebnisse für die vergangene Wintersaison bestätigen, dass Oberösterreich eine gefragte Winterdestination mit einem vielfältigen Angebot ist und die Marktbearbeitung im In- und Ausland erfolgreich umgesetzt wird. Unser

Bundesland punktet vor allem durch Familienfreundlichkeit, kurze Anreisewege und ein perfektes Preis-Leistungsverhältnis. Dies bestätigen auch unsere Gäste“, betont Landesrat Achleitner und blickt zuversichtlich auf die kommenden Monate, die ebenso das Vorkrisenniveau in Bezug auf Nächtigungen und Ankünfte erreichen sollen.

„Diese Wintersaison schließt bereits wieder an das Vorkrisenniveau und an das Rekordjahr 2019 an. In der abgelaufenen Wintersaison erreichten die Nächtigungen bereits 97 Prozent und die Ankünfte 95 Prozent der damaligen Zahlen. Dies stimmt uns sehr positiv“, so Landesrat Achleitner weiter.

Blick auf Sommersaison sehr positiv

Denn auch für die kommenden Monate zeichnet sich eine Fortführung des Aufwinds ab und die Entwicklung zeigt in eine gute Richtung: *„Die Feiertage, Zwickeltage und verlängerten Wochenenden im Mai und Juni laden zum Kurzurlaub in Oberösterreich ein. Denn mit den steigenden Temperaturen kommt auch die ideale Zeit für Ausflüge, sei es zu den vielen interessanten Ausflugszielen, sportlich aktiv auf Rad- und Wanderwegen oder zum Genießen auf Kulinarik- und Kulturveranstaltungen, die im ganzen Land stattfinden“,* erklärt Landesrat Achleitner.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at